



**Amts- und Informationsblatt
der Gemeinde Heinsdorfergrund**

RAUMBACHBOTE

Jahrgang 2026

Freitag, 14. August 2026

Ausgabe 6

**35 Jahre Gewerbegebiet Kaltes Feld
&**

**30 Jahre Planungszweckverband
... ein Grund zum Feiern!!!**

➔ **Save the Date: 29.05.2027**

➔ **Aufruf:** Wir suchen Aussteller, Händler,
Firmenpräsentierer,
Popcornverkäufer, Crepesmaker,
Programmakteure, Schminkkünstler,
Basteltalente usw.

Wer die Gemeinde Heinsdorfergrund und den Planungszweckverband PIA unterstützen möchte, Ideen für den Festtag hat uvm. meldet sich bitte bis zum **06.09.2026** bei der Gemeindeverwaltung unter:
03765 12364 oder heinsdorfergrund@reichenbach-vogtland.de

Seid ihr (wieder) mit dabei?!?



GEMEINDEZENTRUM OBERHEINSDORF

ERNTEDANK FEST

20.09.2026

**14 Uhr Vortrag I Auf der Suche nach Steinpilz und Co. –
Pilze im Vogtland entdecken** Sandra Gruner / Waldkunde Vogtland

16 Uhr Gottesdienst I Wald- & Wiesenpflanzen
Ev.-Luth. Kirchgemeinden Waldkirchen - Irfersgrün & Reichenbach
Posaunenchor Waldkirchen & Reichenbach-Neumark-Mylau
Kindergarten Spatzennest

GEMEINDEZENTRUM

AUSSENGELÄNDE

**14 Uhr Eröffnung durch Bürgermeisterin Marion Dick &
Auftritt der Grundschule Hauptmannsgrün**

ab 15 Uhr Live-Musik von den Pechtelsgrüner Musikanten

14 - 18 Uhr Bauernmarkt mit verschiedenen Ausstellern

Speisen- und Getränkeangebote der örtlichen Vereine

Ponyreiten / Strohburg / Basteln / Kinderschminken / Bungee-Trampolin

Kleintierausstellung / Schaubinden mit den Landfrauen Irfersgrün / Teddyklinik

Öffnung des Rollbockschuppens

“Dorfgeschichte zum Entdecken” I Archiv & Traditionskabinett, Gemeindeamt



Gemeinde Heinsdorfergrund
Reichenbacher Str. 173
08468 Heinsdorfergrund
Tel. 03765/12364



heinsdorfergrund@reichenbach-vogtland.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2025
der Gemeinde/Stadt Heinsdorfergrund

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.341,01	570,50	301,73
erforderliche Sachkosten	213,00	105,00	75,00
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.554,01	675,50	376,73

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (zum Beispiel 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	286,18	286,18	286,18	190,79
Elternbeitrag (ungekürzt)	248,58	156,85	156,85	86,87
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	1.019,25	232,47	232,47	99,07

*SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete
1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	2.342,04
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	2.342,04

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt) – bezogen auf Punkt 1.3.1

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	31,38	13,35	7,06

Wir erklären die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.


Torsten Hofmann
Stellv. Bürgermeister



Die vorstehend abgedruckte Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2025 der Gemeinde Heinsdorfergrund wurde aufgrund § 1 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung bereits am 30.06.2026 unter <https://www.heinsdorfergrund-vogtland.de/buergerservice/bekanntmachungen/> veröffentlicht.

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 16.06.2026

Vorhabensbeschluss (Bestätigung der Vorplanung) zum Neubau eines FFW-Gerätehauses mit der erweiterten Funktion eines Bürgerinformationszentrums im Krisenfall, einschl. Gemeindeverwaltungsräumen

Beschluss-Nr.: 13/26

1. Der Gemeinderat bestätigt die Vorplanungsergebnisse gemäß den Anlagen (Lageplan, Funktionsschemata, Ansichten, Flächenaufstellung) zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses mit erweiterter Funktion eines Bürgerinformationszentrums im Krisenfall, einschließlich Gemeindeverwaltungsräume auf dem Flurstück 87/2, Gemarkung Oberheinsdorf.
2. Der Gemeinderat beauftragt die Bürgermeisterin, die erforderlichen Mittel vordringlich in den Haushaltplan 2027 und im Finanzplan mittels Verpflichtungsermächtigung für 2028 zu veranschlagen.

Vorhabensbeschluss zur Erneuerung der Heizzentrale Grundschule Hauptmannsgrün

Beschluss-Nr.: 14/26

1. Der Gemeinderat beschließt die Baumaßnahme „Erneuerung Heizzentrale Grundschule Hauptmannsgrün“ mit folgender grundsätzlichen Lösung: Austausch der defekten Brennwerttherme und Belassen des grundsätzlichen Anlagenprinzips mit Energieträger Erdgas
2. Der Gemeinderat ermächtigt die Bürgermeisterin zur Vergabe der Bauleistungen.

Beschluss zur Prioritätenliste für Investitionen im Rahmen der Förderung nach Kommunalinvestitionskraftstärkungsverordnung (KomInvStärVO)

Beschluss-Nr.: 15/26

Der Gemeinderat beschließt, die aus der Kommunalinvestitionskraftstärkungsverordnung (KomInvStärVO) zu erwartenden Mittel (Sachsenfond) zur Fertigstellung der Gesamtсанierung/-modernisierung der Grundschule Hauptmannsgrün einzusetzen. Vorbehaltlich des Baubeschlusses sind folgende Teilmaßnahmen weiterzuverfolgen:

- Erneuerung Heizzentrale
- Dachinstandsetzung
- Montage einer Photovoltaikanlage mit Speicher zur Eigenstromerzeugung
- Energetische Fassadenmodernisierung
- Komplettierung Sockelverblendung

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, diese Maßnahme entsprechend den organisatorischen Förderbedingungen anzumelden.

Beschluss über eine Abschlagszahlung der Gewerbesteuern gemeinsames Gewerbegebiet P.I.A.

Beschluss-Nr.: 16/26

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Heinsdorfergrund beschließt eine Abschlagszahlung der Gewerbesteuern aus dem gemeinsamen Gewerbegebiet in Höhe von 1.300.000,00 €.
2. Der Gemeinderat beschließt die überplanmäßige Aufwendung/Auszahlung in Höhe von 1.300.000,00 €.

Beschluss der Stellungnahme der Gemeinde Heinsdorfergrund zum Raumordnungsplan Wind (ROPW) im Rahmen der öffentlichen Auslegung

Beschluss-Nr.: 17/26

Der Gemeinderat bestätigt den in der Anlage beiliegenden Entwurf der Stellungnahme der Gemeinde Heinsdorfergrund zum Entwurf des Raumordnungsplans Wind (ROPW) als sachlichen Teilplan für die Region Chemnitz.

Abschluss einer Vereinbarung über die Übernahme von Eigenleistungsanteilen der TG Oberheinsdorf nach § 105 FlurbG durch die Gemeinde Heinsdorfergrund bei der Ausführung gemeinschaftlicher Anlagen MKZ 116 01-7 KAP-Str.

Beschluss-Nr.: 18/26

Der Gemeinderat beschließt den Abschluss der Vereinbarung über die Übernahme von Eigenleistungsanteilen der TG Oberheinsdorf nach § 105 FlurbG durch die Gemeinde Heinsdorfergrund bei der Ausführung gemeinschaftlicher Anlagen MKZ 116 01-7 KAP-Str. gemäß Anlage 1.

Festlegung/Fortschreibung Prioritätenliste Straßen- und Radwegbau in Bezug auf die Fördermittelverwendung nach § 20b SächsFAG – Kommunalbudget

Beschluss-Nr.: 19/26

Der Gemeinderat beschließt die Festlegung/Fortschreibung der Prioritätenliste Straßen- und Radwegbau in Bezug auf die Fördermittelverwendung nach § 20b SächsFAG - Kommunalbudget ab 2028 und entsprechende Veranschlagung im Haushaltsplan 2027 gemäß nachfolgender Aufstellung:

Maßnahme	Durchführungszeitraum	Kosten	Gesamtzuwendung	Bemerkung (ca.-Angaben)
Ausbau Waldstraße Unterheinsdorf	2029	500.000,00 €	225.000,00 €	25 T€ aus 2027 100 T€ aus 2028 100 T€ aus 2029
Deckenerneuerung Feldstraße Unterheinsdorf	2031	400.000,00 €	200.000,00 €	100 T€ aus 2030 100 T€ aus 2031

Festlegung der Projektidee(n) für das Kommunale Bürgerbudget 2026

Beschluss-Nr.: 20/26

Der Gemeinderat beschließt, für die eingereichte Projektidee Nr. 1 gemäß Anlage 1 beim Landratsamt Vogtlandkreis eine Zuwendung aus dem kommunalen Bürgerbudget 2026 zu beantragen.

Beschluss zur Annahme von Spenden

Beschluss-Nr.: 21/26

Der Gemeinderat beschließt die Annahme folgender Spenden:

Anonyme Spende	300,00 €	Jugendgemeinderat Heinsdorfergrund
Anonyme Spende	30,00 €	Kindergemeinderat Heinsdorfergrund
Zimmerei Hofmann	168,58 €	Sachspende Lebensmittel (Verpflegung) für Feuerwehr Heinsdorfergrund nach gemeinsamer Einsatzübung
Reißmann Reisen	1.100,00 €	Sachspende Buskosten inkl. Personal für Schulausfahrt Grundschule Hauptmannsgrün

Blutspendeaktion

am Mittwoch, den 2. September 2026 von 15.30-18.30 Uhr
im Gemeindezentrum Heinsdorfergrund, Am Bahndamm 12

Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Freitag, dem 4. September 2026

Annahmeschluss für
redaktionelle Beiträge:
Montag, der 24. August 2026

Annahmeschluss für Anzeigen:
**Mittwoch, der 26. August 2026,
9.00 Uhr**

Informationen

Kindergemeinderat bedankt sich für großzügige Spende



Wir möchten die Gelegenheit nutzen, uns herzlich bei einer Erbgemeinschaft zu bedanken, die uns im Juni eine ordentliche Summe gespendet hat. Über diese großzügige Unterstützung haben wir uns sehr gefreut.

Mit dem gespendeten Geld möchten wir in den kommenden Monaten hoffentlich einige Ideen entlang des Radweges umsetzen. Uns Kindern ist wichtig, dass der Radweg noch schöner und attraktiver für Familien, Spaziergänger und Radfahrer wird. Dazu sammeln wir bereits verschiedene Vorschläge und freuen uns darauf, diese gemeinsam mit der Gemeinde weiterzuentwickeln.

Außerdem möchten wir auf ein Thema aufmerksam machen, das uns besonders beschäftigt: **Vor Schule und Kindergarten gilt Tempo 30**, doch leider haben viele Kinder beobachtet, dass diese Geschwindigkeitsbegrenzung nicht immer eingehalten wird.

Deshalb haben wir eine große Bitte an alle Autofahrerinnen und Autofahrer:

Bitte fahren Sie langsamer!

Gerade morgens und mittags sind viele Kinder unterwegs – zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Roller. Langsameres Fahren sorgt für mehr Sicherheit und hilft, Unfälle zu vermeiden. Schon wenige km/h weniger können im Ernstfall einen großen Unterschied machen.

Wir hoffen auf Verständnis und Unterstützung aus dem ganzen Dorf und freuen uns, wenn unsere Ideen und Anliegen ernst genommen werden.

Euer Kindergemeinderat

Verabschiedung von Hans-Georg Walsmann

In der Ortschaftsratssitzung am 02.06.2026 wurde unser langjähriges Ratsmitglied Hans-Georg Walsmann verabschiedet. Seit 2014 engagierte er sich im Ortschaftsrat von Hauptmannsgrün und brachte seine Erfahrungen, Ideen und sein Engagement in die Ratsarbeit ein. In dieser Zeit hat er zahlreiche Entscheidungen begleitet und die Entwicklung unserer Gemeinde aktiv mitgestaltet.

Mit seinem Eintritt in den beruflichen Ruhestand und dem Umzug in den Norden Deutschlands endet seine Zeit im Ortschaftsrat. Für seinen langjährigen Einsatz und die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken sich die verbleibenden Ratsmitglieder sehr herzlich.

Wir wünschen Hans-Georg für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute und hoffen, dass ihn viele schöne Erinnerungen an seine Zeit im Heinsdorfergrund begleiten werden.

Ortschaftsrat Hauptmannsgrün



Ein Turnier, dass in Erinnerung bleibt



Der 2. Juli 2026 stand in Heinsdorfergrund ganz im Zeichen des Volleyballsports:

Zum 2. Volleyballturnier am Mühlteich in Hauptmannsgrün spielten insgesamt 12 Mannschaften um den Pokal der Bürgermeisterin – der letztendlich nach Heinsdorfergrund ging.

Folgende Mannschaften nahmen teil:

Ortschafts- und Gemeinderäte Heinsdorfergrund, Jugendgemeinderat Heinsdorfergrund, Lokschruppen Ko.KG, Grundschule mit Förderverein Hauptmannsgrün, Die Elferrats-Elite 1 + 2, HENNgineered Heinsdorfergrund GmbH, Frechen Wenzel, GOLDBECK Ost GmbH 1 + 2, Pritsch Perfect und die Schlauchpiraten.

Dank unserer Schiedsrichterin Susann Pippig, die spontan, aufgrund des Aufbau eines zweiten Spielfeldes, von Julien Häscher Unterstützung erhielt, konnte je Spiel bis zu 20 Punkte gespielt werden.

Die 12 Mannschaften wurden in 3 Staffeln eingeteilt und in jeder Staffel wurde „Jeder gegen Jeden“ gespielt. Die ersten zwei Mannschaften je Staffel kamen in die nächste Runde und dann wurden die Platzierungen 1 bis 6 ausgespielt. Auch wenn wir in der Vorrunde ausschieden sind, hatten wir viel Spaß und konnten nun die Qualifikationsspiele mit verfolgen und die Schiedsrichter unterstützen.

Um Platz 3 spielten „Pritsch Perfect“ gegen die „Frechen Wenzel“. Unsere Heinsdorfer „Kartenspieler“ konnten mit einem 10:20 stolz und auch ersichtlich erleichtert vom Spielfeld gehen.

Jetzt ging es ins Finale: „Lokschruppen Ko.KG“ gegen die erste Mannschaft von GOLDBECK Ost GmbH aus Treuen. Die Anspannung der Spieler war auch für die vielen anwesenden Gäste spürbar. Es war ein spannendes Finalspiel mit viel Nervenkitzel – und unsere Jungs vom Lokschruppen Ko.KG gingen mit 20:16 als Sieger vom Platz: Stark gekämpft und verdient gewonnen!!!

Alle Mannschaften erhielten eine Teilnehmerurkunde, die ersten drei Platzierungen Medaillen und der erste Platz natürlich noch den Pokal der Bürgermeisterin. Und als Überraschung gab es noch eine Sektdusche für die Erstplatzierten – ja, wir haben es richtig krachen lassen!

Der von den Temperaturen angenehme Sommerabend lockte viele Gäste zum Turnier. Neben der Spieleverfolgung konnte

ein Eis vom Eibischs Hofeis genascht oder auch Fleischkäse oder Wiener mit einem kühlen Getränk dank unseres Bauhofes und den Muttis vom Jugendgemeinderat genossen werden. **Danke an dieser Stelle für eure Unterstützung.** Ein großes **Dankeschön** auch an Carsten Grimm vom Getränke Herrmann, der uns kostenlos Bierzeltgarnituren, Schirme, etc. zur Verfügung stellte.

Es war für Alle ein toller, sportlicher Sommerabend - die Spiele verliefen unfallfrei und fair und der Spaß stand für Alle an erster Stelle. **DANKE** an alle Teilnehmer, Helfer, Unterstützer & Gäste. Wir freuen uns schon auf das **3. Volleyballturnier am 08.07.2027** – die ersten Anmeldungen wurden in der Gemeindeverwaltung bereits entgegen genommen.

Euer Jugendgemeinderat



Volleyballspielen mit tollem Ausblick und möglicher kühler Erfrischung



Die großen „Räte“ schieden leider wie wir auch in der Vorrunde aus



Der ehem. Kinderbürgermeisterin Luise Junghänel haben wir u.a. das Volleyballnetz am Mühlteich zu verdanken



Wir sind hochmotiviert – die Volleyballmannschaft vom Jugendgemeinderat



Das Finalspiel war nichts für schwache Nerven



Nach der Siegerehrung gab es noch ein Gruppenfoto aller Teilnehmer

Dankeschön

Unser Ortsbild lässt nichts zu wünschen übrig. Unsere kommunalen Anlagen befinden sich in einem super Zustand. Oft erhalten wir von unseren Bürgern positives Feedback und so mancher unserer Nachbarn schaut angetan auf unseren schönen und gepflegten Ort. Das ist ein großer Verdienst unserer Bauhofmitarbeiter, die Ihren Job sehr ernst nehmen und engagiert im Ort unterwegs sind.

Eine große Unterstützung erhält unser Bauhof aber auch von vielen tollen Aktionen, die unser Ortsbild verschönern. Der regelmäßige Frühjahrsputz, organisiert von unseren Ortschaftsräten, bekommt immer mehr Zulauf von engagierten Bürgern und sorgt für Verschönerungen im gesamten Ort. Aber auch unsere Bürger an den öffentlichen Straßen und Wegen werden angesteckt und helfen an Ihren Grundstücken für ein sauberes Umfeld.

Dieses Miteinander, das Engagement und das Verständnis, dass unsere Bauhofmitarbeiter nicht überall gleichzeitig sein können, macht unsere Gemeinde zu einem schicken Ort, wo wir gerne Leben und sich unsere Besucher wohlfühlen.

Danke an euch alle für diesen schönen Ort.

*Eure Ehrenamtliche Bürgermeisterin
Marion Dick*

Flohmarkt am Mühlteich am 21.06.2026

Buntes Treiben, diese und jene Raritäten, ob alt oder selbstgebastelt und strahlender Sonnenschein erwartete die Besucher des diesjährigen Flohmarktes am Mühlteich.

Die anwesenden Hobbyhändler waren teilweise Wiederholungstäter aber es waren auch Neulinge auf dem Markt.

Dabei ging es nicht um das große Geschäft. Es ging um den Spaß am Austausch und um so manchem Ding ein weiteres Leben zu schenken.

Ein drohender Gewitterregen gegen Mittag pustete die Händler schließlich von der Bildfläche. Aber einige hielten durch und trafen sich unter dem Zelt und ließen den Vormittag Revue passieren!

Das war wieder eine tolle Aktion des Dorfclubs Hauptmannsgrün. Im kommenden Jahr will man sich wieder treffen. Vielen Dank an Lars Hölzel und seine Mitstreiter!

Eure ehrenamtliche Bürgermeisterin
Marion Dick

Gewerbefest

2017 fand in unserem Gewerbegebiet ein tolles Gewerbefest zum Anlass des 25. Jährigen Bestehens des Gewerbegebietes „Kalt Feld“ statt. Es war an der Zeit den Gewerbetreibenden in unserer Gemeinde für Ihren Mut, Ihr Engagement und Ihre finanzielle Unterstützung danke zu sagen.

Das wollen wir im Mai 2027, also 10 Jahre danach, unbedingt wiederholen. Wir Kommunen verdanken unseren Gewerbetreibenden die finanzielle Ausstattung, um die infrastrukturellen, sozialen und gemeinschaftlichen Aufgaben zu erfüllen. Gerade in diesen für uns alle so unsicheren Zeiten ist es ein Muss **Danke!** zu sagen.

Wir wollen gemeinsam unseren Bürgerinnen und Bürgern wieder die Gelegenheit geben, sich die Firmen im Rahmen von Tag der offenen Türen anzuschauen.

Im Außenbereich wird es wieder Angebote zum Verweilen geben, es wird ein buntes Programm und Veranstaltungen geben.

Es kann auch wieder jeder mitmachen.

Das Gewerbefest im Mai 2027 wird in Zusammenarbeit mit dem Planungszweckverband PIA organisiert und durchgeführt. Wir können uns wieder auf ein tolles Fest freuen.

Eure Ehrenamtliche Bürgermeisterin
Marion Dick

Ich sage Danke!

Diese Legislaturperiode der Bürgermeisterin ist am 30.06.2027 zu Ende. Genau der richtige Zeitpunkt, den Unterstützern und Wegbegleitern in den kommenden Monaten auf diesem Weg **DANKE!** zu sagen.

Ganz oben auf meiner DANKE!-Liste steht der erste stellvertretende Bürgermeister.

Im ganz besonderen Maß hat mich in meinem Amt als Ehrenamtliche Bürgermeisterin in den vergangenen, fast 14 Jahren Torsten Hofmann unterstützt. Als stellvertretender Bürgermeister war er IMMER zur Stelle, wenn eine Vertretung notwendig wurde. Ob bei internen Terminen, bei Sitzungen, Beratungen mit den Vertretern der Stadtverwaltung Reichenbach oder auch bei vielerlei Veranstaltungen im Ort, unterstützte er. Auch auf Kreisebene brachte er mit seiner praktischen Herangehensweise und im Interesse der Gemeinde frischen Wind in die Beratungen.

Während meines gesundheitlichen Ausfalls im Jahr 2022 übernahm er 4 Monate die Geschicke der Gemeinde und meisterte diese mit Bravour.

Eine wichtige Unterstützung war er bei allen großen und kleineren Bauvorhaben, als ein Mann vom Fach.

Im besonderer Erinnerung bleibt seine Vertretung bei der Dankeschön-Veranstaltung nach dem Brand im Gewerbegebiet im Juni 2019, als auch viel Prominenz im Ort anwesend war. Es galt den Kameraden der zahlreich beteiligten Wehren und den anderen Einsatzkräften für Ihren Einsatz zu danken.

Auch im Rahmen der Zusammenarbeit mit den Fachbereichen in der Stadtverwaltung hat er für Impulse gesorgt, die bei mach einem Problem unterstützten.

Danke **lieber Torsten Hofmann** für deine wichtige Unterstützung.

Deine Ehrenamtliche Bürgermeisterin
Marion Dick

Jeden Monat Stammtisch des Jugendgemeinderates

An jedem 2. Sonntag im Monat, mit ganz unterschiedlichen und kurzweiligen Aktionen und mit viel Spaß findet ein Jugendstammtisch statt. Alles dazu findet ihr auf unserer Internetseite und in vielen anderen sozialen Netzwerken.

Ihr könnt den Spaß gerne miterleben. Kommt einfach mal zum Schnuppern und bringt auch eure Kumpels mit. Alle Jugendlichen sind gern gesehen!

Auch im Dorfgarten geht es weiter: Wegebau, Zaunbau, bissl Ausstattung und vieles mehr soll im Sommer/Herbst umgesetzt werden.

Die Einweihung haben die Jugendlichen des Jugendgemeinderates und die Kinder des Kindergemeinderates für nächstes Jahres geplant.

Die jungen Leute mit Ludwig Wolf als Jugendbürgermeister an der Spitze, haben tolle Ideen und Kristin Schubert und Lisette Wolf helfen bei der Umsetzung. Und unsere Dorfgemeinschaft freut sich über tolle Angebote und Events.

Danke an unsere Jugend und ihre Unterstützer.

Eure Ehrenamtliche Bürgermeisterin

Spende Kindergemeinderat

1100 € wurden am 25.06.2026 auf dem Schulhof an den Kindergemeinderat überreicht. Dieser Betrag war ein Resultat aus einer jahrelangen Klärung eines Grundstückseigentums im Rahmen des Flurneuordnungsverfahrens im Ortsteil Oberheinsdorf.

Herr Stefan Pscherer, zuständiger Mitarbeiter der Flurneuordnungsbehörde des Landratsamtes Vogtlandkreis und in Oberheinsdorf bereits Vielen bekannt, hat mit detektivischer Kleinstarbeit alle die vielen, weit verstreuten Eigentümer zweier Flurstücke in Oberheinsdorf und aus jeder Linie einen Bevollmächtigten gefunden und erreicht, dass alle Miteigentümer einem Verkauf des kleinen Grundstücks zustimmen.

Die Bevollmächtigten erklärten ihr Einverständnis zu einer Spende des Käuferlöses an unseren Kindergemeinderat, mit der Begründung, dass nur sehr kleine Beträge an die zahlreichen Miteigentümer ausbezahlt worden wären.

Unsere Kindergemeinderäte freuten sich sehr darüber und tagten bereits am gleichen Tag und hatten auch bereits sehr konkrete Vorstellungen, wie diese großzügige Spende verwendet werden kann.

Vielen Dank an alle Beteiligten für den tollen Ausgang der Grundstücksbereinigung.

Ihre Ehrenamtliche Bürgermeisterin
Marion Dick

Frauenstammtisch – die 4. Auflage

Leider machte uns das Wetter für unser geplantes Picknick mit Volleyball- und Tischtennisspielen am 10.06.2026 einen Strich durch die Rechnung. Daher wurde die Aula der Grundschule kurzerhand gemütlich eingeräumt und kleine Gaumenfreuden brachten trotzdem einige Gäste mit. So wurde an dem Abend wieder geplaudert und auch eine Trockenphase für ein Tischtennisspiel auf dem Schulhof genutzt.

Liebe Frauen, wir sehen uns spätestens zum nächsten Frauenstammtisch am **09.09.2026** wieder – wir möchten einen Spieleabend machen. Jeder kann gerne seine liebsten Brett-, Kartenspiele usw. mitbringen.

Eure Bürgermeisterin

SAVE THE DATE

Frauenstammtisch am 09.09.2026

Sommer in Hauptmannsgrün

Auch in diesem Jahr werden wir von einer bunten Blumenpracht in Hauptmannsgrün willkommen geheißen. Ein herzliches Dankeschön gilt den fleißigen Dorfgärtnerinnen und Dorfgärtner für die Bepflanzung und Pflege der Begrüßungstafeln an den Ortseingängen.



Ortschaftsrat
Hauptmannsgrün

Schaum im Gewässer – was ist da los?

Bei einem Spaziergang in der Natur - der Weg führt am Bach entlang - kann man manchmal eine Schaumbildung auf dem Wasser entdecken. Nach einem kleinen Absturz oder zwischen den Pflanzen am Ufer schwimmt der Schaum auf dem Wasser. Ist das nun eine Verschmutzung oder doch natürlich und damit völlig harmlos?

Tatsächlich können die Ursachen für Schaumbildung sowohl natürlich, als auch künstlich sein. Natürlicher Schaum kann beispielsweise auf Algen, Laub oder Fischlaich zurückgehen. Dieser Schaum ist weiß bis gelblich-bräunlich. Man erkennt ihn vor allem an seinem erdigen oder fischigen Geruch. Er ist sehr stabil und kann sich kilometerlang halten. Deshalb findet man hier auch oft keinen klaren Ursprung. Bei Turbulenzen, etwa nach Abstürzen, kann eine Häufung auftreten.

Künstlicher Schaum hat seinen Ursprung dagegen in geklärtem Abwasser oder zum Beispiel durch den Eintrag von Tensiden oder Gülle. Er ist in der Regel glänzend weiß, reflektiert Regenbögen und riecht entweder chemisch nach Parfum oder nach Gülle und Jauche. Oft gibt es einen klaren Anfang an einer Einleitstelle. Künstlicher Schaum ist nicht sehr stabil, zerfällt schnell und nimmt daher flussabwärts schnell ab.

Wenn Sie beim nächsten Spaziergang auf einem Gewässer also Schaum entdecken, können Sie nun abschätzen, ob der Schaum natürlichen oder künstlichen Ursprungs ist. Allerdings kann auch eine Mischung vorliegen.

Bei dem Verdacht einer Verunreinigung, können Sie diese gerne an ihre zuständige untere Wasserbehörde melden.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.



Eine natürliche Schaumbildung kommt beispielsweise bei Bächen aus Mooregebieten wie hier im Erzgebirge vor und ist nicht bedenklich.

Nachrichten aus den Kindereinrichtungen

Die Welt der Vögel begeisterte die Kinder im Kindergarten Spatzennest

Mit großen Augen, viel Neugier und jeder Menge Begeisterung begaben sich die Kinder des Kindergarten Spatzennest in Unterheinsdorf auf Entdeckungsreise in die faszinierende „Welt der Vögel“. Das diesjährige Frühjahrsprojekt bot den Mädchen und Jungen zahlreiche spannende Erlebnisse und unvergessliche Begegnungen mit heimischen Vogelarten.

Den Auftakt bildete das Thema „Vom Ei zur Henne“. Gleich zu Beginn besuchte uns Michael Geßner vom Geflügelzüchterverein Lichtentanne und brachte eine Henne mit, die von den Kindern nicht nur bestaunt, sondern auch vorsichtig gestreichelt werden durfte. Besonders aufregend war außerdem der erste Blick auf die Eier, die an ihrem ersten Tag in den Brutkasten gelegt wurden. Gemeinsam erfuhren die Kinder, dass es 21 Tage dauert, bis ein Küken schlüpft.

Während der Brutzeit beschäftigten sich die Kinder intensiv mit dem Leben der Hühner. Sie lernten viel über ihre Haltung, Ernährung und Entwicklung. Ein besonderer Höhepunkt war der achte Bruttag: Beim sogenannten Schieren konnten die Kinder mit einer Taschenlampe vorsichtig in die Eier schauen und erkennen, dass sich darin bereits neues Leben entwickelte. Mithilfe von Eimodellen beobachteten sie anschließend täglich, wie sich das Küken im Ei Schritt für Schritt entwickelte. Am 21. Tag war die Spannung kaum noch auszuhalten. Die erste Eierschale war angepöckelt – ein unvergesslicher Moment für Kinder und Erzieher. Nach und nach kämpften sich die Küken aus ihren Eiern. Jedes einzelne sah anders aus und wurde von den Kindern voller Staunen begrüßt.

Ein weiterer Höhepunkt des Projekts war der Besuch im Hühnerstall von Jenny Puchta aus Unterheinsdorf. Dort konnten die Kinder sehen, wie Hühner leben, was sie gerne fressen und wo sie ihre Eier legen. Mit großer Neugier stellten sie Fragen und erfuhren viel Wissenswertes über diese Tiere.

Doch nicht nur Hühner standen im Mittelpunkt des Projekts. Auf einem Bauernhof besuchten die Kinder außerdem Gänse und Enten und lernten deren Lebensweise kennen. Ein ganz besonderes Erlebnis war schließlich der Ausflug zu den Nandus von André Kaus aus Oberheinsdorf. Die großen Laufvögel beeindruckten die Kinder ebenso wie die kleinen Nandu-Küken, die mit großem Interesse beobachtet wurden.

Doch nicht nur heimische Tiere wurden unter die Lupe genommen. Auch bunte Wellensittiche durften wir in unserem Kindergarten begrüßen. Dank Thomas Zeil hatten die Kinder die Möglichkeit die kleinen, bunten Vögel aus nächster Nähe zu beobachten und erfuhren dabei viel Spannendes über ihre Lebensweise, ihre Ernährung und ihre Haltung. Mit viel Geduld beantwortete Thomas Zeil die vielen neugierigen Fragen der Kinder und vermittelte ihnen auf anschauliche Weise interessantes Wissen über die Wellensittiche. Die Begeisterung der kleinen Vogelfreunde war dabei deutlich zu spüren.

Das Frühjahrsprojekt „Die Welt der Vögel“ war für alle eine spannende und lehrreiche Zeit. Durch das unmittelbare Erleben, Beobachten und Mitmachen konnten die Kinder die Entwicklung vom Ei zum Küken hautnah miterleben und viele interessante Kenntnisse über verschiedene Vogelarten sammeln. Mit zahlreichen neuen Eindrücken und schönen Erinnerungen wird dieses besondere Projekt den Kindern des Spatzennests noch lange in Erinnerung bleiben.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die mit ihrem Engagement, ihrer Zeit und ihrer Begeisterung dazu beigetragen haben, das unser Frühjahrsprojekt zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Kinder des Kindergarten Spatzennests wurde. Außerdem möchten wir uns beim Landesverband Sächsischer Rassegeflügelzüchter e. V. für die Bereitstellung des Brutkastens herzlich bedanken. Dadurch wurde unser Thema „Vom Ei zur Henne“ noch erlebbarer für die Kinder.



Vereinsnachrichten

24. Oktober 2026

Oktoberfest
mit den **Prinzenbergern**
Gemeindezentrum
Oberheinsdorf

Einlass: 19.00 Uhr Beginn: 20.00 Uhr

Kartenvorverkauf (Eintritt 17.00 €)
am Mittwoch, 09.09.2026 von 17.00 - 20.00 Uhr
in der Feuerwehr Oberheinsdorf

herbstliche
KRÄUTER
WANDERUNG
in Hauptmannsgrün

MIT SYBILLE WOLFRAM

10:00 Uhr Treffpunkt Parkplatz Mühteich
12:00 Uhr geselliger Ausklang am Sportplatz
bei Kräuter-Leckereien und Getränken

SONNTAG
04.10.26





Trainingslager beim Bundesligisten

Auch in diesem Jahr stand für unseren Verein wieder ein besonderes Highlight auf dem Programm: Von 09.07. bis 11.07. nahmen wir an einem intensiven Trainingslager in Mühlhausen teil. Bereits zum dritten Mal in Folge waren wir bei diesem alljährlichen Event dabei. Gemeinsam konnten wir viele neue Eindrücke sammeln, unser Können verbessern und als Team weiter zusammenwachsen.

Ein besonderes Erlebnis war das Training mit hochkarätigen Trainern, die uns zahlreiche Tipps rund um Technik, Taktik, mentale Stärke und weitere wichtige Fähigkeiten im Tischtennisport vermittelten. Das Trainingslager unter der Leitung des Profitrainers des Tischtennis-Bundesligisten Post SV Mühlhausen, Erik Schreyer, sowie des Bundesligaspielers Steffen Mengel war erneut ein voller Erfolg und zeigte, wie wertvoll der Austausch mit Spitzensportlern ist. Die vielen Hinweise zu Technik, Spielverständnis und taktischen Abläufen waren für alle Teilnehmer äußerst lehrreich und motivierend.

Neben den intensiven Trainingseinheiten kam auch der Spaß nicht zu kurz. Das gemeinsame Wochenende bot viel Zeit für Gespräche, Teamgeist und den Austausch untereinander. So konnten nicht nur die spielerischen Fähigkeiten verbessert, sondern auch der Zusammenhalt innerhalb unserer Mannschaft weiter gestärkt werden.

Ein großes Dankeschön gilt allen Trainern und Organisatoren, die dieses gelungene Wochenende möglich gemacht haben. Wir nehmen viele neue Erfahrungen, Motivation und wertvolle Impulse mit in die kommende Saison und freuen uns schon jetzt auf das nächste Trainingslager.



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!

**Ihr Amt- und Informationsblatt
Heinsdorfergrund**

Vogtlandspiele 2026 im Tischtennis: Nachwuchs zeigt Klasse – und das Ehrenamt seine Stärke

Spannende Ballwechsel, konzentrierte Gesichter und viel Applaus an den Tischen: Die Vogtlandspiele 2026 im Tischtennis haben eindrucksvoll gezeigt, wie lebendig die Nachwuchsarbeit in der Region ist. Bei der Spielvereinigung Heinsdorfergrund 02 in Unterheinsdorf gingen an zwei Turniertagen insgesamt 73 Kinder und Jugendliche in den verschiedenen Altersklassen an den Start. Aus Sicht des Kreisfachverbandes Tischtennis Vogtland war es ein rundum gelungenes Turnier. Schon die jüngste Altersklasse machte deutlich, dass der Tischtennisport im Vogtland eine breite Basis hat. In der U9 setzte sich Leonard Großpietzsch von der SpVgg Heinsdorfergrund 02 durch. Zweiter wurde sein Vereinskamerad Adrian Dommaschk, Rang drei ging an Charlotte Lenk vom VfB Lengenfeld 1908. Ergänzt wurde der Einzelwettbewerb der U9 durch Geschicklichkeitsspiele – ein Format, das nicht nur Ergebnisse, sondern vor allem Technik, Koordination und Spielfreude in den Mittelpunkt stellte.

Auch in den weiteren Nachwuchsklassen gab es starke Leistungen. Bei den U11-Mädchen feierte der VfB Lengenfeld 1908 durch Ella Liebing und Kira Diukova einen Doppelerfolg. In der U11-Konkurrenz der Jungen dominierte Post SV Plauen mit Theo Kirschner und Luke Pietzsch auf den ersten beiden Plätzen. Anthony Klenk von der SG Jöbnitz sowie Kira Diukova vom VfB Lengenfeld 1908 komplettierten das Podest.

In der Altersklasse U13 gingen die Siege an Lilly Reuter vom TTV Erlbach 1984 bei den Mädchen und Carlos Goebel vom Post SV Plauen bei den Jungen. Dahinter zeigte sich die Breite des Feldes: Podestplätze gingen unter anderem an den TTV Auerbach, die SpVgg Heinsdorfergrund 02, den VfB Lengenfeld 1908 und den TTV Falkenstein. Gerade diese Verteilung machte deutlich, dass die Nachwuchsarbeit nicht nur von einzelnen Vereinen getragen wird, sondern im gesamten Vogtland auf vielen Schultern ruht.

Bei den U15-Mädchen gewann Alina Jenner vor Magdalena Röder vom TTV Auerbach und Charlotte Scharm von der SpVgg Heinsdorfergrund 02. In der U15 der Jungen setzte sich Richard Förster vom TTV Falkenstein durch. Paul Schenker von der SpVgg Heinsdorfergrund 02 belegte Rang zwei, die dritten Plätze gingen an Lukas Sommerfeld vom TSV Oelsnitz und Pepe Czyzykowski vom VfB Lengenfeld 1908.

Auch die ältesten Nachwuchsklassen boten sehenswerten Tischtennisport. Bei den U19-Mädchen siegte Lena Burger vom Post SV Plauen. Franziska Heuck vom VfB Lengenfeld 1908 wurde Zweite, gefolgt von Nelly Wagner vom Post SV Plauen und Alissa Michaelis vom VfB Lengenfeld 1908. In der U19 der Jungen gewann Pascal Faust vom VfB Lengenfeld 1908 vor Liam Bauer vom SV Coschütz. Die dritten Plätze belegten Klym Udovychenko von der SG Blau-Weiß Reichenbach und Dominik Ullrich vom VfB Lengenfeld 1908.

Neben den sportlichen Erfolgen fiel vor allem die große Zahl der beteiligten Vereine ins Gewicht. Vertreten waren unter anderem die SpVgg Heinsdorfergrund 02, der VfB Lengenfeld 1908, Post SV Plauen, TTV Auerbach, TTV Erlbach 1984, TTV Falkenstein, SG Jöbnitz, TSV Oelsnitz, SV Coschütz, SG Blau-Weiß Reichenbach, SG Pfaffengrün und SV Muldenhammer. Besonders der VfB Lengenfeld 1908, Post SV Plauen, die SpVgg Heinsdorfergrund 02 und der TTV Falkenstein konnten sich mehrfach in den Ergebnislisten platzieren.

Dass die Vogtlandspiele reibungslos über die Bühne gingen, war jedoch nicht allein den Aktiven an den Tischen zu verdanken. Einen wesentlichen Anteil am Erfolg hatte die Turnierleitung, die beide Turniertage mit Übersicht, Ruhe und klarer

Struktur begleitete. Spielansetzungen, Abläufe und Ergebnisse wurden zuverlässig koordiniert, sodass der sportliche Wettbewerb jederzeit im Mittelpunkt stehen konnte.

Ebenso wichtig war der Einsatz der Betreuerinnen und Betreuer. Sie unterstützten die jungen Spielerinnen und Spieler zwischen den Partien, gaben Hinweise, motivierten nach Niederlagen und freuten sich mit ihnen über gewonnene Spiele. Gerade bei einem Nachwuchsturnier ist diese Begleitung unverzichtbar: Sie vermittelt Sicherheit, stärkt das Selbstvertrauen und macht aus einem Wettkampf ein gemeinsames Erlebnis.

So wurden die Vogtlandspiele 2026 im Tischtennis nicht nur zu einem sportlichen Kräftermaßen, sondern auch zu einem sichtbaren Zeichen für Gemeinschaft und Ehrenamt im regionalen Sport. Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie viel Engagement in den Vereinen steckt – und wie groß die Begeisterung für Tischtennis im Vogtland ist.



Eröffnung der Vogtlandspiele im Tischtennis durch Oliver Großpietzsch und Ramona Werner



Siegerinnen Mädchen U13 mit Alina Bauer und Fanni Tunger rechts im Bild



Sieger Altersklasse U9 mit Adrian Dommaschk (Platz 2) und Leonard Großpietzsch (Platz 1)

Hitzeschlacht auf der Matte: Erfolgreiches Judo-Comeback im Heinsdorfergrund!

Nach über sieben Jahren Pause richtete die SpVgg Heinsdorfergrund 02 e.V. wieder ein Judo-Turnier aus. Knapp 130 Nachwuchsathleten sorgten trotz extremer Temperaturen für ein wahres Ippon-Feuerwerk.



Heinsdorfergrund. Am Samstag, den 20. Juni 2026, wurde in Heinsdorfergrund nach langer Durststrecke endlich wieder „Hajime!“ (Beginnt!) gerufen. Nach über sieben Jahren ohne eigenes Turnier veranstaltete die Abteilung Judo der SpVgg Heinsdorfergrund 02 e.V. den diesjährigen Sommer-Cup. Unterstützt wurden sie dabei durch eine enge und bewährte Zusammenarbeit mit den Judofreunden aus dem benachbarten Rodewisch.



Dass der Name „Sommer-Cup“ an diesem Wochenende Programm sein würde, spürten Athleten, Kampfrichter und Zuschauer gleichermaßen: Bei gefühlten Hallentemperaturen von 40 bis 45 Grad Celsius entwickelte sich der Wettkampf zu einer echten Hitzeschlacht. Doch die jungen Judoka der Altersklassen U11, U13 und U18 ließen sich von den extremen Bedingungen nicht beeindrucken. Im Gegenteil: Die knapp 130 Starterinnen und Starter, die aus insgesamt elf verschiedenen Vereinen angereist waren, zeigten Kampfsport auf höchstem Niveau. Besonders beeindruckend war die offensive Kampfweise der Teilnehmer. Wer im Judo seinen Gegner mit Schwung und Kontrolle auf den Rücken wirft oder ihn am Boden zur Aufgabe zwingt, erhält einen „Ippon“ (Wertung 10) – was den sofortigen und vorzeitigen Sieg bedeutet. Ganze 120-mal durften die Kampfrichter an diesem Tag diese höchste Wertung vergeben. Ein starker Beweis für die technische Qualität und den unbedingten Siegeswillen des Nachwuchses.

Die harte Arbeit der ehrenamtlichen Helfer beim Auf- und Abbau sowie bei der Organisation zahlte sich am Ende doppelt aus. Von den angereisten Gastvereinen gab es durchweg positive Rückmeldungen. Stellvertretend für das tolle Feedback steht eine Nachricht von „Bettina aus Dresden“. Darin hieß es nicht nur, dass man zum ersten, aber definitiv „nicht das letzte Mal“ zu Gast gewesen sei, sondern auch mit einem humorvollen Augenzwinkern: „Wir haben heute wohlwollend registriert, dass hinter den Bergen auch noch Leute wohnen, leben und Sport treiben...“

Eine Resonanz, die bei den Verantwortlichen der SpVgg Heinsdorfergrund 02 e.V. für strahlende Gesichter sorgte. Beflügelt von diesem durchschlagenden Erfolg nach der langen Pause, blicken die Organisatoren bereits jetzt optimistisch in die Zukunft: Eine Neuauflage des Sommer-Cups im nächsten Jahr ist nach diesem gelungenen Comeback durchaus wahrscheinlich.

Lust auf Judo bekommen?

Wenn du jetzt Lust hast, selbst auf die Matte zu gehen und Judo auszuprobieren, dann melde dich einfach bei uns! Wir freuen uns immer über neue Gesichter.

SpVgg Heinsdorfergrund 02 e.V. – Abteilung Judo

Adresse: Alter Schulweg 1, 08468 Heinsdorfergrund

E-Mail: beyernaik7@gmail.com

Training: Immer mittwochs von 16:00 bis 17:00 Uhr

Bericht und Fotos Maik Beyer

Vogtlandpokal am 13.06.2026

Am 13.06.2026 war unser Verein das erste Mal Ausrichter vom traditionellen Vogtlandpokal.

Bereits 7.30 Uhr trafen sich 21 aktive Hundesportler aus 4 Vereinen zuzüglich einigen Interessierten, um mit ihren Hunden am Pokalkampf teilzunehmen. Nachdem die Auslosung der Startplätze vollzogen war, wurde der Wettkampf durch den 1. Vorsitzenden des gastgebenden Vereins offiziell eröffnet.

Insgesamt 29-mal gingen die Teilnehmer in den Disziplinen IBGH 1 bis 3, IGP 1 – 3 (Unterordnung) und IGP 1 – 3 (Schutzdienst) an den Start. Durch den Leistungsrichter wurde nach jedem Start eine kurze und prägnante Auswertung vorgenommen. Dabei konnten bei 20 Starts mindestens 90 Punkte (von Hundert möglichen) vergeben werden. Ein tolles Ergebnis für die Beteiligten.

Besonders erwähnenswert ist, dass alle Starter unseres Vereins auf dem Siegerpodest standen. Daniela Kirsche (IBGH 3), Doreen Gräf (IBGH 2) und Patricia Seidel (IGP 1) konnten ihre Wettkämpfe sogar auf Platz 1 beenden.

Bei der Mannschaftswertung ging es mehr als eng zu. Zwei Teams hatten genau die gleiche Punktzahl erreicht, sodass (wie üblich) die Summe aus den Schutzdienstleistungen entscheiden musste. Die Hundesportfreunde Greiz e.V. sicherten sich den 1. Platz in der Mannschaftswertung und konnten den großen Wanderpokal mit nach Hause nehmen.

So ging ein toller Pokalwettbewerb gegen 15.30 Uhr zu Ende. In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei Mitgliedern unseres Vereins bedanken, die diese schöne Veranstaltung ermöglicht haben. Über mehrere Tage wurden die Vorbereitungen getroffen, der Platz aufgebaut, die Verpflegung vorbereitet und am Wettkampftag toll umgesetzt, am Wettkampftag u.a. durch Stellen der „Gruppe“ die Aktiven unterstützt und am Ende wieder in „Windeseile“ gemeinsam alles abgebaut und aufgeräumt.

Mehrmals wurde uns von Mitgliedern der anderen Vereine und durch Zuschauer bescheinigt, dass es eine TOP – Veranstaltung war und man das Ganze nicht besser machen kann. Ein größeres Lob für alle, die an der Veranstaltung beteiligt waren, kann es nicht geben.“



21. Wolfgang-Licht-Gedenktournament mit Rekord im Starterfeld

Zum ersten Mal in den vergangenen 22 Jahren, in denen das traditionelle Dreiermannschaftsturnier zum Andenken an das 2004 verstorbene Vereinsmitglied Wolfgang Licht ausgerichtet wurde, gab es ein volles Teilnehmerfeld aus 24 Teams. Die Mannschaften bestehend aus 1 Dame und 2 Herren aus Sachsen, Thüringen und Bayern wiesen spielerisch eine große Breite von Landesligisten bis zum Kreisligaspieler auf. In der Vorrunde wurde in 6 Gruppen gespielt und im Anschluss ging es im KO-Modus in der A- und B-Endrunde um die besten Plätze. In der A-Runde standen sich starke Spielerinnen und Spieler gegenüber, inklusive zweier Mannschaften aus dem Heinsdorfer Lager. Das Team Sandra Licht-Großpietzsch/ René Seidel/ Steve Englert kämpfte sich zwar durch das Vorspiel, musste sich jedoch dann dem Team von Ronja Männel/ Philipp Hoffmann/ Raoul Süß geschlagen geben. Letztere trafen dann im Halbfinale auf das zweite Heinsdorfer Team aus Lea Riedel/ Felix Schrapps/ Toni Riedel. Das zweite Halbfinale bestritten die Mannschaften Debora Neuber/ Toni Walther/ Tim Szameitat gegen Nilufar Rudolf/ Erik Balazs/ Ryan Kummerlöh. Die Mannschaften von Männel und Rudolf setzten sich in hochwertigen Spielen durch und standen sich in einem packenden Finale gegenüber. Am Ende freute sich das Team Nilufar Rudolf über den Sieg, Team Ronja Männel über Rang zwei und die Mannschaften von Lea Riedel und Debora Neuber konnten mit Rang drei sehr zufrieden sein.

In der B-Runde waren ebenfalls Heinsdorfer Mannschaften am Start. Einzig das Team von Janina Müller/ Philipp Müller/ Adrian Tröger schaffte den Einzug ins Halbfinale, wo sie sich den späteren Turniersiegern Helen Prochnau/ Matthias Bohne/ Pascal Faust geschlagen geben mussten. Im zweiten Halbfinale standen sich Leonie Eibisch/ Lenny Häcker/ Jörg Pflugbeil und Leni Burkhard/ Hannes Glaß/ Daniel Schein gegenüber. Dabei hatte das Team von Leni Burkhardt die Oberhand und belegte im Finale gegen die Mannschaft von Helen Prochnau

Rang zwei. Demnach freuten sich die Teams von Leonie Eibisch und Janina Müller über die dritten Plätze.

Die Veranstalter blicken auf ein schönes und sportlich sehr hochwertiges Turnier mit großer Beteiligung zurück: „Die Teilnehmenden haben uns wirklich großartige Ballwechsel geboten. Da waren sehr knappe Begegnungen dabei, sodass wir erst gegen 22.00 Uhr zur Siegerehrung kamen. Das unser Turnier so viel Zustimmung und Interesse findet, ist eine tolle Wertschätzung“, so Sandra Licht-Großpietzs.



Doppelfinale



Sieger A-Finals



Sieger B-Finals

Kirchliche Nachrichten

Termine der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Jahreslosung 2026:

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! Offenbarung 21, 5

Frauenstunde: Dienstag, 25.08.2026, 19.30 Uhr

Termine vom



August/September 2026

GOTTESDIENSTE

16. August • 11. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr **Irfersgrün:** Gottesdienst mit Abendmahl

23. August • 12. Sonntag nach Trinitatis

14.00 Uhr **Waldkirchen:** Gemeindefest zum Schulanfang

30. August • 13. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr **Irfersgrün:** Gottesdienst

6. September • 14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr **Waldkirchen:** Gottesdienst mit Vorstellung der Kandidaten der Kirchengemeindevertretung und des Kirchenvorstandes
(Die Wahlen finden am 20.09.26 statt.)

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Gemeindefest in Waldkirchen Sonntag - 23. August -

14 Uhr
Andacht in der Kirche

16 Uhr
Feierzeit mit Segnung
der Schulkinder

17 Uhr
Jubiläumskonzert
WIRs(w)ing-Chor

In den Zwischenzeiten
fröhliches
Beisammensein bei

- Kaffee, Kuchen
- Quiz
- Mitmachangebote
und Stationen
für jung und Alt



Kirchengemeinde Waldkirchen-Irfersgrün

Öffnungszeiten des Kirchengemeindebüros und der Friedhofsverwaltung

08485 Waldkirchen, Hauptstraße 124, Tel. 037606 2533

Montag 15 – 18 Uhr

Donnerstag 9 – 12 Uhr

E-Mail: kg.waldkirchen_irfersgruen@evlks.de

Geburtstage

*Zum Geburtstag recht viel Glück,
immer vorwärts, nie zurück,
wenig Arbeit, recht viel Geld,
große Reisen in die Welt,
jeden Tag gesund sich fühlen,
sechs Richtige im Lotto spielen,
ab und zu ein Gläschen Wein,
dann wirst Du immer glücklich sein.*

Unbekannt

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern aus Heinsdorfergrund, die im Monat August ihren Geburtstag feiern, von Herzen alles Gute, viel Gesundheit, Glück und Frohsinn für ein wunderbares neues Lebensjahr.

*Marion Dick
Bürgermeisterin*

*E. Hohmuth
Vorstand Hauptmannsgrüner
Rentnerverein e.V.*



Foto: ©vit_kitamin - stock.adobe.com

Eure Ecke

Liebe Kids!

Bitte unterstützt unseren Kinder- und Jugendgemeinderat sowie die Paten der Naschwiesen bei den Pflege- und vor allem den bei den aktuellen Temperaturen notwendigen Gießaktionen auf den Naschwiesen und im Dorfgarten. DANKESCHÖN!!!



RAUMBACHBOTE

IMPRESSUM



Amts- und Informationsblatt der Gemeinde Heinsdorfergrund erscheint monatlich kostenlos für alle Ortsteile.

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),
An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund
Reichenbacher Straße 173, 08468 Heinsdorfergrund
Telefon: 03765 12364, Fax: 03765 14824

E-Mail: heinsdorfergrund@reichenbach-vogtland.de

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),
An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

Veranstaltungen

August

- 16.08. Öffnung Rollbockschuppen von 14.00 – 17.00 Uhr, Rollbockschuppen, Am Bahndamm 10, Oberheinsdorf
- 20.08. Dienst „Tragbare Leitern / Retten aus Schächten“, FF Hauptmannsgrün ab 19.00 Uhr, Gerätehaus, Hauptstr. 79, Hauptmannsgrün
- 23.08. Fußballspiel Herren SpVgg. Heinsdorfergrund 02 gg. SV 1903 Kottengrün ab 15.00 Uhr, Sportplatz Kaltes Feld, Unterheinsdorf
- 26.08. Öffentlicher Dorf-Stammtisch Hauptmannsgrün ab 19.00 Uhr, Gaststätte zur grünen Linde, Irfersgrüner Str. 1, Hauptmannsgrün
- 27.08. Dienst „Retten und Selbstretten“ FF Oberheinsdorf ab 19.30 Uhr, Gerätehaus, Reichenbacher Str. 178, Oberheinsdorf
- 27.08. Dienst „Brandbekämpfung“ FF Unterheinsdorf ab 19.30 Uhr, Gerätehaus, Reichenbacher Str. 15, Unterheinsdorf
- 29.08. Fußballspiel Herren SpG. Heinsdorfergrund 2/VFC Reichenbach 2 gg. SpVgg. Grünbach-Falkenstein 2 ab 13.00 Uhr, Sportplatz Kaltes Feld, Unterheinsdorf
- 31.08. Öffentliche Sitzung Gemeinderat Heinsdorfergrund ab 19.00 Uhr, Gemeindeverwaltung, Reichenbacher Str. 173, Oberheinsdorf
- 31.08. Öffentliche Sitzung Ortschaftsrat Unterheinsdorf ab 19.30 Uhr, Gerätehaus, Reichenbacher Str. 15, Unterheinsdorf

September

- 02.09. Blutspendeaktion von 15.30 – 18.30 Uhr, Gemeindezentrum, Am Bahndamm 12, Oberheinsdorf
- 02.09. Versammlung Heimatverein Heinsdorfergrund e.V. ab 18.30 Uhr, Gemeindeverwaltung, Reichenbacher Str. 173, Oberheinsdorf
- 03.09. Dienst „Objektübung Grundschule - BMA“ FF Hauptmannsgrün ab 19.00 Uhr, Gerätehaus, Hauptstr. 79, Hauptmannsgrün
- 03.09. Arbeitsdienst /Atemschutzunterweisung FF Unterheinsdorf ab 19.30 Uhr, Gerätehaus, Reichenbacher Str. 15, Unterheinsdorf

— Anzeige(n) —

Ihr Baum in besten Händen!

BAUMPFLEGE
(MIT SEILKLETTERTECHNIK)

**FÄLLUNGEN /
ABTRAGUNGEN**

**ZERT.
OBSTBAUMSCHNITT**

GARTENARBEITEN

Rufen Sie an!

0172 / 4960226

Kostenlose Beratung
vor Ort!

REGIONAL FÜR SIE DA:

VOGTLAND

|

ZWICKAU

|

GREIZ UND UMGEBUNG

Lymphzentrum Käppel Lip&Lymph®

Reichenbach

Plauensche Str. 37A

1. Haus links, 1. Stock, Fahrstuhl

- 3-D Bodyscan mit digitaler Vermessung
- Beratung bei Lipödem, Lymphödem, Venenerkrankung
- Kompressionsversorgungen, auch Samstagstermine möglich
- ABI-Messung zur Schlaganfallprophylaxe

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 03765 / 717 330.

www.lipundlymph.de | Standorte in Plauen, Reichenbach, Delitzsch, Auerbach

Mit freundlicher
Unterstützung von

medi

LINUS WITTICH
Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.



Ich bin für Sie da ...

Anja Pelz

Ihre Medienberatung vor Ort



Wie kann ich Ihnen helfen?

0151 15570772

a.pelz@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Ihre Werbung: Anzeigen | Beilagen | print & online



Hilfe in schweren Stunden

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



Zurück in der Natur und ganz ohne Grabpflege

Anzeige

War vor nicht allzu langer Zeit die Erdbestattung die am häufigsten gewählte Bestattungsart, hält sich seit einigen Jahren parallel dazu der Trend zur Urnenbestattung in der Natur.

Und das hat einen Grund: Vor allem die ältere Generation möchte die doch recht umfangreiche Grabpflege den Hinterbliebenen nicht aufbürden. Bei einer Urnenbestattung würde das entfallen. Hier müssen keine Blumen gepflanzt und gepflegt, kein Laub entfernt und keine Erde gelockert werden. Dabei ist es nicht nur die Zeit, sondern auch die Belastung, die ausschlaggebend ist. Gerade letztere wird im Alter nicht leichter. Eine Urnenbestattung ist für viele allerdings nicht persönlich genug. Aus diesem Grund freunden sich immer mehr mit der Naturbestattung an. Dies ist in Bestattungswäldern möglich. Dort wird die Asche des Verstorbenen unter einem Baum beigesetzt. Dieser kann als Gemeinschaftsbaum deklariert sein oder man kann sich einen Familienbaum auswählen. Danach richten sich dann auch die Preise. Grabpflege ist hier nicht nötig, denn das übernimmt die Natur. Wie man sich Naturbestattungen vorstellen kann, wie Zeremonien stattfinden und wie man die Gräber auswählt, erfährt man beim örtlichen Bestatter. *iPr*



**BESTATTUNGSHAUS
LANGE**



INHABER: KLAUS LANGE | GEPRÜFTER BESTATTER

TAG & NACHT ERREICHBAR

01520 3540202

HARTMANNSDORF · AN DER HAMMERSCHÄNKE 1
RODEWISCH · WERNESGRÜNER STR. 40

WWW.BESTATTUNGSHAUS-LANGE.DE
AUF ALLEN FRIEDHÖFEN ZUGELASSEN

**Kommunales
Bestattungswesen**
Reichenbach

Zwickauer Straße 115
08468 Reichenbach
Tag & Nacht erreichbar
☎ **03765 13228**

www.reichenbach-bestattung.de

Tagesaktuelle ...



Online-Portal



... Stellenangebote finden:
jobs-regional.de

Stellenausschreibung

Mitarbeiter (m/w/d) Arbeitsvorbereitung Lackiererei

Ihre Aufgaben:

- Planung, Steuerung und Überwachung von Arbeitsabläufen in der Lackiererei
- Erstellung und Pflege von Arbeitsplänen, Fertigungsunterlagen und Stücklisten
- Terminierung und Koordination von Aufträgen in Abstimmung mit Produktion und Logistik
- Sicherstellung der Materialverfügbarkeit in Zusammenarbeit mit dem Einkauf
- Optimierung von Prozessen und Abläufen im Bereich Lackierung
- Unterstützung bei der Einführung neuer Produkte und Verfahren
- Enge Zusammenarbeit mit Produktion, Qualitätssicherung und Technik

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Weiterbildung im Bereich Arbeitsvorbereitung, Produktionstechnik oder vergleichbare Erfahrung von Vorteil
- Erfahrung in der Lackiertechnik und/oder industriellen Beschichtung
- Gute Kenntnisse in ERP-Systemen und MS Office
- Strukturierte, selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Produktionsumfeld
- Kurze Entscheidungswege und ein kollegiales Team
- Möglichkeiten zur Weiterbildung und persönlichen Entwicklung
- Leistungsgerechte Vergütung und attraktive Zusatzleistungen

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermins an:

bernd.stumm@itc-heckert.de



ITC Industrie- und Technologiepark HECKERT GmbH Chemnitz
Otto-Schmerbach-Str. 19, 09117 Chemnitz

Wetterbeständige Fensterrenovierung

- ✓ ohne Baustelle - meist in nur einem Tag
- ✓ kein Herausreißen, Dreck und Lärm
- ✓ in allen RAL-Farben und Holz-Dessins
- ✓ Wertsteigerung Ihres Hauses
- ✓ dauerhafte Lösung gegen Witterungsschäden
- ✓ nie wieder streichen

Portas Fachbetrieb Neumann
P&P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH
Mylauer Str. 18, 08491 Netzschkau

0 37 65 / 3 41 58

Clever renovieren - statt ersetzen und neu kaufen!

www.neumann.portas.de

Unsere Schautage

14. & 15.08.26, 10-14 Uhr



Ideal für alle Fenster

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Wertbeständige Fensterrenovierung Anzeige

Portas - dauerhafte Lösungen bei Witterungsschäden

Viele Menschen, die sich in der Vergangenheit für Holzfenster entschieden haben, ärgern sich heute über intensive Erhaltungsarbeiten. Aber selbst regelmäßiges Streichen bietet keinen dauerhaften Werterhalt. Zum Rausreißen und Wegwerfen sind die charmanten Holzfenster einfach viel zu schade. Der Renovierungsspezialist Portas hat eine geeignete Lösung entwickelt, die für nahezu alle Holzfenster-Typen sowie Kunststofffenster geeignet ist: Das wartungsfreie, hochwertige Aluminium-Verkleidungssystem. Dieses bewährte System ist eine dauerhafte Lösung gegen Witterungsschäden und damit eine optimale Alternative zum Neukauf. Die pulverlackierten Aluminiumprofile gibt es in vielen Farb- und Holzdekorvarianten - passend für jeden Anspruch und Stil. Portas Fachbetrieb Neumann der P&P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH lädt zur Hausmesse am 14. & 15.08.2026 von 10 - 14 Uhr nach 08491 Netzschkau, Mylauer Str. 18 ein. Dort können Sie sich über das seit Jahren bewährte Portas-Renovierungssystem informieren lassen.

HÖRERLEBNISTAG IN REICHENBACH

Exzellentes Sprachverstehen in Gruppen dank IX Technologie mit Multi-Beamformer.

**GRATIS
HÖRTEST &
PROBE
TRAGEN**

**10 UHR
und
14 UHR**

**KAFFEE
&
KUCHEN**

**LIVE
TECHNIK-
VORFÜH-
RUNGEN***

Active Mini IX

**Am Dienstag
8. Sept. 2026
Bahnhofstr. 8 in Reichenbach**

ANMELDUNG ERWÜNSCHT:

☎ 03765 5252888 ☎ 03744 212505

signia

*Nutzen Sie die Gelegenheit, ganz unverbindlich moderne Technik zu erleben und herauszufinden, was heute möglich ist.



Hörwelt
MINNEROP
Ihr Hörerlebnis

Inh. Doreen Minnerop
Bahnhofstr. 8 | **08468 Reichenbach** | 03765.5252888